

Liebe Fachgruppenmitglieder,  
liebe Leser,

folgendes Zitat aus dem kürzlich erschienenen Buch „Natur(a) erfahren im Erzgebirge“ über die dortigen Natura 2000-Gebiete spricht wohl vielen von uns aus dem Herzen:

„Wo sind sie, die „freundlichen Orte“, an denen man verschnaufen kann, Ruhe findet, der Natur nahe ist, ihr förmlich die Hand reichen kann, an denen man sich selbst begegnet, man zu sich kommt? Zu Hauf sind sie nicht mehr vorhanden in unseren verzehrten Landschaften. (...) Wo sind sie, die „örtlichen Freunde“ von einst, mit denen wir gemeinsam groß geworden sind: die Weizenbirne im Garten, der Bergahorn am Gut des Nachbarn, der Holunder in der Gartenecke, die Feldlerche und das Rebhuhn auf dem Acker? Geblieben sind nur wenige (...) viele sind vorzeitig gegangen. Nur wir Menschen werden immer älter, Pflanzen und Tiere gehen immer früher“. Während einige Probleme, wie der von mir schon im Faltblatt 2/16 angesprochene verheerende Rückgang der Insekten, inzwischen zumindest auf höherer Ebene diskutiert wird (aber wird auch zeitnah etwas unternommen?), treten immer wieder neue Gefahren für unsere Vogelwelt auf. Aktuell ist ein wahrer Vernichtungsfeldzug gegen Pappeln im Siedlungsbereich im Gange. Unter dem Vorwand von „Verkehrssicherungspflicht“, aber meist wohl eher aus

Bequemlichkeit bzgl. Falllaub oder Blütenstaub fallen wertvolle Vogelnistplätze der Vernichtung anheim. Hier fallen mir spontan das Wohngebiet E.-Kästner-Straße in Plauen oder der Floßgraben in Muldenberg ein! Was brachte das 2.Halbjahr 2017 ornithologisch? Der Wasservogelzug an den Talsperren gipfelte schon sehr früh um die Monatswende Oktober/November. Ungewöhnlich lange verweilten gleich mehrere Schwarzhalstaucher an der Talsperre Pöhl, zwei Prachtaucher ließen sich dagegen nur für einen Tag beobachten. Ebenfalls nur für kurze Zeit rastete ein Mornellregenpfeifer nahe der Windmühle Syrau. Überdurchschnittlich stark traten in diesem Herbst Kornweihen auf. Der Starenschlafplatz an der Talsperre Pirk wurde zeitweise von über 15.000 Vögeln aufgesucht, zwei kleinere Schlafplätze befanden sich am Großen Weidenteich und am Kaltenbachstau. Die eher mildere erste Winterhälfte führte u.a. zu einer Dezemberbeobachtung des Sommergoldhähnchens auf dem Hauptfriedhof und einen an Heiligabend am Oberen Bahnhof singenden Hausrotschwanz. Die Wahl des Stars zum Vogel des Jahres 2018 sollte Anregung sein, einmal genauer auf Wintervorkommen dieser Art im Vogtland zu achten und diese entsprechend zu melden.

**Ein gutes Jahr wünscht  
Frank Müller**

## Fachgruppe für Ornithologie und Vogelschutz Plauen im Verein Sächsischer Ornithologen e.V.



### Programm Januar-Juli 2018

Kontaktadressen:

Bernd Möckel

Tel. 037431/876778

Frank Müller

Tel. priv. 0152/04874845

E-Mail dienstl. [Plauen@schmitt-hahn.de](mailto:Plauen@schmitt-hahn.de)

Aktuelle Beobachtungen (auch zum selber melden!)  
unter [www.ornitho.de](http://www.ornitho.de)  
und [www.naturgucker.de](http://www.naturgucker.de)  
Vereinsnachrichten unter [www.vso-web.de](http://www.vso-web.de)

## Januar

4.1. (19.00 Uhr Pfaffengut)

Fachgruppenversammlung

Thema: Programmdiskussion 1.Halbjahr, Beobachtungen 2017, überwinterte Zugvögel

6.1. (13.30 Uhr Friedhof 2/Arboretum)

Stunde der Wintervögel (Frank Müller, Bernhard Weisbach)

14.1. Wasservogelzählung Talperren Pirk (Bernd Möckel) und Dröda (Werner Limmer)

## Februar

1.2. (19.00 Uhr Pfaffengut)

Fachgruppenversammlung

Thema: Kleines Vogelquiz (Thomas Hallfarth), Beobachtungen an Überwinterern

bei günstigem Wetter 18.00 Uhr

Vorexkursion ins Uhu-Revier Lochbauer (Frank Müller)

18.2. Wasservogelzählung Talsperre Pirk (Bernd Möckel)

## März

1.3. (19.00 Uhr Pfaffengut)

Fachgruppenversammlung

Thema: Beobachtungen von Eulen, erste Rückkehrer; Hinweise zu Meldungen für die Beobachtungsberichte (Frank Müller)

10.3. (14.00 Uhr Pfaffengut)

Halbjahrestreffen der vogtländischen Ornithologen mit Fachbeiträgen und Meinungsaustausch

18.3. Wasservogelzählung Talsperren Pirk (Bernd Möckel) und Dröda (Werner Limmer)

23.-25.3. Jahrestagung Verein Sächsischer Ornithologen in Kamenz

## April

5.4. (19.00 Uhr Pfaffengut)

Fachgruppenversammlung

15.4. Wasservogelzählung Talsperre Pirk (Bernd Möckel)

## Mai

3.5. (19.00 Uhr Pfaffengut)

Fachgruppenversammlung

5.5. (7.00 Uhr Pfaffengut)

Vogelstimmenwanderung ins Elstertal (Bernd Möckel)

8.5. (8.00 Uhr Bahnhof Weischlitz)

Vogelkundliche Wanderung mit Verein Naturfreunde Plauen zum Deichselberg (Werner Limmer)

26.5. (Uhrzeit lt. Presse Arboretum/ Friedhof 2 in Plauen) Vogelkundliche Führung (Udo Schröder, Bernhard Weisbach)

## Juni

1.6. (17.00 Uhr Bahnhof Pirk)

Öffentliche Exkursion ins Elstertal (Werner Limmer)

7.6. (19.00 Uhr Pfaffengut)

Fachgruppenversammlung

## Juli

Termin kurzfristig

Wiesenmahd am Burgteich anstelle der Fachgruppenversammlung

**Zu allen Veranstaltungen sind Gäste herzlich willkommen!**

Auf zwei weitere Veranstaltungen sei hier noch hingewiesen:

7.3. (19.00 Uhr Ghs. daheim, Oelsnitz) Vortrag im Rahmen NABU-Versammlung „Der Star-Vogel des Jahres“ (Andre Korndorfer)

17.3. (9.00 Uhr Pfaffengut) Gesamtvogtländischer Heimattag